

Erfolgreicher Jahresabschluss

GELDERN (RP) Zum Abschluss des Wettkampffjahres stiegen die Gelderner „Delphine“ beim Weihnachtstmeeting in Neukirchen-Vluyn gegen Schwimmer aus den Vereinen Rumeln, Rheinkamp, Hülser SV, Castrop Rauxel, Moerser TV, Blau-Weiß Moers, Neukirchen, Xanten, Breyell und TV Kapellen ins Wasser. Obwohl einige Leistungsträger nicht am Start waren, konnte sich die Ausbeute dennoch sehen lassen: Bei 116 Einzelstarts in 69 Disziplinen stellten die Nachwuchssportler des SC Delphin 51 Bestzeiten auf und feierten darüber hinaus 22 Siege, 23 zweite sowie 14 dritte Plätze. In den Staffeln gab es dreimal Bronze und einmal Silber.

Ungewöhnlicher Wettkampfplan

Von Jahrgang 2004 bis 1959 waren insgesamt 33 Schwimmer aus Geldern vertreten. „Zwei Wettkämpfen binnen zwei Wochen und noch dazu im selben Bad zu absolvieren – das war schon eine eher ungewöhnliche Wettkampfplanung, die ich da vorgenommen habe“, sagte Cheftrainer Jörg Löcker. „Ich habe mich schon gefragt: Werden die Kinder ihre kürzlich erzielten Bestzeiten bestätigen? Aber wie man sieht: sie konnten, und das teilweise sehr beeindruckend.“

Dabei gesellten sich Sophie Heisig, Celina Krenn, Viola Schott und auch Anna Triller (Jahrgänge 2000



Sarah Rütters zählt zu den hoffnungsvollen Talenten beim SC Delphin. FOTO: PRIVAT

und 2001) mit tollen Leistungen zu den sehr erfolgreichen Schwimmerinnen Henriette Hirnich, Lydia Rütters, Selina Vorwerk, Dörthe Kallweit und Vanessa Wüstenberg. Bei den Jungs waren es in der gleichen Altersklasse Niklas Hoffmann, Lukas Teneyken und Jonas Klemm, die in den zurückliegenden Wettkämpfen meist als erste an der Wand angeschlossen.

Die 14-jährige Jana-Eyleen Bodenbergh und die 13-jährige Sabrina Sladky nähern sich mit ihren Zeiten bereits den „älteren“, den 16-jährigen Annika Polfers und Jasmin van Fürden an. Respektabel sind auch bereits die Zeiten von Christoph Gastens über die Brustdisziplinen,

der in die Fußstapfen seines Vaters Wolfgang tritt.

Um den Nachwuchs braucht sich der Verein angesichts solcher Leistungsentwicklungen im Moment nicht zu sorgen. Zumal bei den allerkleinsten Schwimmern bereits zahlreiche Kinder in den Startlöchern stehen. In einem sogenannten „kindgerechten Wettkampf“ traten auch die Jahrgänge 2003 und jünger über 25 Meter in den Lagen Brust, Rücken und Kraul mit abgeschwächer Regelauslegung in Neukirchen-Vluyn an. Bei 13 Wettbewerben waren Caroline Friedrich, Sina Ripkens, Domenik Heisig fünfmal Erster und zweimal Zweiter.